



Merkblatt Einsatz Schimmelspürhund „Joker“

Durch die Einhaltung der dargestellten Punkte soll ein bestmögliches Ergebnis der Untersuchung durch unseren Schimmelspürhund „Joker“ gewährleistet werden.

1. Entfernen aller Abfälle aus dem zu untersuchenden Objekt
2. Entfernen der Haustiere und deren Spielzeuge
3. Lebensmittel und Haustierfutter entfernen bzw. geschlossen lagern
4. Es sollte eine Haushaltsübliche Reinigung durchgeführt werden (am Vortag, aber ohne intensive Reinigungsmittel!)
5. Vor dem Sucheinsatz muss intensiv stoßgelüftet werden
6. Soweit problemlos möglich sind die Möbel von den Wänden abzurücken
7. Gegenstände die eine Verletzungsgefahr für den Schimmelspürhund bedeuten könnten, sollten entfernt werden
8. Der Hundeführer wird vor der Untersuchung eine Begehung der zu untersuchenden Räume durchführen
9. Den Anweisungen des Hundeführers bei der Untersuchung ist Folge zu leisten
10. Der Schimmelspürhund darf vor und während er Untersuchung nicht gestreichelt oder abgelenkt werden
11. Das Objekt wird raumweise durch den Schimmelspürhund untersucht
12. Der Hund kann maximal eine halbe Stunde arbeiten und muss dann zur Regeneration eine Pause von mindestens einer halben Stunde einhalten
13. Es ist möglich, dass der Einsatz unter bestimmten Bedingungen abgebrochen und/oder verschoben werden muss (Hitze, starke Behinderung, starke Ablenkung, Ermüdung). Liegt das Verschulden für den Abbruch beim Auftraggeber oder den Objekt-Nutzern, wird der Auftrag trotz Abbruch in voller Höhe abgerechnet. Ansonsten wird der Einsatz anteilig zur Abrechnung gebracht. Die gleiche Regelung gilt, wenn der Einsatz durch örtliche Gegebenheiten (Verschulden wie o.g.) nicht durchgeführt werden kann.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.